

KIRCHGEMEINDE RÜSCHEGG



Präsident Kirchgemeinderat: Urs Nussbaum, Tel. 031 738 88 42, urs.nussbaum@kirche-rueschegg.ch
Pfarramt: Annina Martin, Tel. 031 738 81 06, annina.martin@kirche-rueschegg.ch (Red. Gemeindefseite)
Sekretariat: Ruth Zutter, Tel. 079 327 06 59, ruth.zutter@kirche-rueschegg.ch
Sigristin: Sandra Randazzo, Tel. 079 272 79 71, sandra.randazzo@kirche-rueschegg.ch
www.kirche-rueschegg.ch

KIRCHLICHE FEIERN

AUGUST

- So. 4. 9.30 **Gottesdienst** mit Pfrn. Annina Martin und Christine Heggendorn an der Orgel.
- So. 11. **Kein Gottesdienst in der Kirche Rüscheegg.**
Wir verweisen gerne auf die Gottesdienste unserer Nachbarkirchengemeinden.
- So. 18. 10.00 **Bergpredigt** am Gantrisch-Bergmärit auf der oberen Panzerplatte. Mit Pfrn. Annina Martin, Rüscheegg, Jodlerclub Rüscheegg und dem Jodlerhörli Sunneschyn Milken. Bei Schlechtwetter findet ein Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche Rüscheegg statt, dies mit Pfrn. Annina Martin und dem Jodlerhörli Sunneschyn Milken. **Auskunft** gibt das Telefon 079 522 61 77 ab Freitag, 16. Juli ab 13.00 Uhr, sowie www.jodlerclub-rueschegg.ch und www.jodlerchoerli-sunneschyn.ch. Bei Schlechtwetter wird die Bergpredigt auf den **1. September** verschoben; sie würde voraussichtlich durch eine stellvertretende Pfarrperson gestaltet werden.
- So. 25. 9.30 **Gottesdienst** mit Pfrn. Ursula Holtey und dem Orgelspiel von Christine Heggendorn.

ERWACHSENE UND SENIOR/-INNEN

AUGUST

- Mi. 7. 13.30 **Silberfädeli** im Restaurant «Caroline», Rüscheegg Graben, mit Margrit Brunner und Rosmarie Frei.
- Fr. 16. 12.00 **Offener Mittagstisch mit Lotto** iRest. «Rendez-vous», Heubach. **An- oder Abmelden bis am Dienstag 13. August** bei Theres Mäder, Tel 031 738 01 04, am besten zwischen 17.00 und 19.00 Uhr.
Andacht im Alterszentrum. Ab August oder September werden Annina Martin und Marcel Schneider (ab August Pfarrer in Guggisberg) die Andachten im Alterszentrum Rüscheegg im Wechsel gestalten. – Sobald wir die Daten kennen, informieren wir hier im «reformiert».
Frauennachmittag. Im August findet der Anlass aufgrund der Sommerferien nicht statt.

Seelsorge

Einen Moment zusammensitzen und sich austauschen; miteinander einen Kaffee trinken oder spazieren gehen. Unsere Pfarrerin Annina Martin, Tel. 031 738 81 06, ist gerne für Sie oder Ihre Angehörigen da. Auch die Freiwilligen des Besucherdienstes kommen, auf Ihren Wunsch, gerne bei Ihnen vorbei.



Ein Buch voller Bilder



Verschiedene von uns haben daheim ein oder auch mehrere Exemplare der Bibel im Büchergestell. Manchmal ist es die Bibel, die wir zur Taufe oder auch zur kirchlichen Trauung geschenkt bekommen haben; manchmal ist es eine, die wir gekauft haben – weil uns dieses Exemplar besonders gut gefiel; manchmal ist sie sogar ein Erbstück unserer Eltern oder Grosseltern.

Aufgrund meines Studiums und Berufs habe ich selbst ein paar Bibeln zu Hause.

Als ich neulich, an einem Regentag, etwas aufräumte, habe ich mich gefragt, welche meine liebste ist. Es dauerte nicht lange, bis meine Wahl gefallen war: auf eine grosse Bibel –

bebildert von Rosina Wachtmeister und erschienen im Münchner Pattloch-Verlag.

Sie wurde mir vor ein paar Jahren von einem Freund geschenkt, der sie zu seiner Erstkommunion erhalten hatte. Wegen meiner Liebe zu Rosina Wachtmeisters Bildern hat er sie mir gegeben.

Rosina Wachtmeister ist als Künstlerin gut bekannt. Meine Nachforschungen haben ergeben, dass sie am 7. Januar 1939 in Wien geboren wurde und für einige Zeit in Brasilien gelebt hat. Heute lebt sie in der Nähe Roms.

Einen hohen Bekanntheitsgrad haben insbesondere diejenigen Bilder von ihr, die Katzen darstellen – unterschied-

KINDER UND JUGENDLICHE

KUW

Die neuen KUW-Hefte mit dem Jahresprogramm wurden per Post versandt.

Nun wünschen wir allen Kindern und Jugendlichen eine erlebnisreiche Zeit in und mit der Kirche!

KUW 2. Klasse

Samstag, 31. August, 9.00 bis 14.30 Uhr
KUW-Schöpfungstag in der Kirchengemeindestube.

KUW 9. Klasse

Donnerstag, 15. August, 20.00 bis ca. 21.00 Uhr
In der Kirchengemeindestube. Gemeinsamer Start ins Konfjahr mit künftigen Konfirmand/-innen und Eltern. Infos zum Konfager, zur KUW und zur Konfirmation.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe

16. Juni:
Davin Brühlhart,
Pfadern, Rüscheegg Heubach

16. Juni:
Loan Brühlhart,
Pfadern, Rüscheegg Heubach

16. Juni:
Kian Brühlhart,
Pfadern, Rüscheegg Heubach

Hochzeit

22. Juni:
Isabel Zahnd-Mäder und Ueli Zahnd,
Winterkrautstrasse,
Rüscheegg Heubach

Wachet; steht im Glauben;
seid mutig und stark.
Alle eure Dinge lasst in der
Liebe geschehen.

1. KORINTHER 16, 13F.

GRATULATIONEN

In diesem Monat gehen die besten Glücks- und Segenswünsche an:

Aus
Datenschutzgründen
dürfen wir
leider
keine
Geburtstage
im Internet
veröffentlichen

Wie sich der Himmel über die Erde wölbt, so umgibt
Gottes Liebe alle, die ihm vertrauen. PSALM 103,11

Falls bei diesen Gratulationen jemand vergessen wurde, bitte ich Sie, mir dies mitzuteilen. Das Gleiche gilt, wenn jemand den Geburtstag in kommenden Ausgaben **nicht** veröffentlicht haben möchte. Wegen Redaktionsschluss dann jedoch **bitte spätestens zwei Monate vorher** mitteilen. Im Voraus vielen Dank! Ruth Zutter, Tel. 079 327 06 59.

RÜCKBLICK

Kirchgemeindeversammlung vom 27. Juni 2024

Zu Beginn wurde das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung am 24. November 2023 sowie die Rechnung des Jahres 2023 verlesen. Fürs endende Schuljahr konnte Ursula Reichenbach als stellvertretende Katechetin gewonnen werden. Ab diesem Sommer wird sie regulär als Katechetin in Rüscheegg tätig sein. Corinne Nussbaum tritt als KUW-Mitarbeiterin zurück. Madeleine Rucht wird, an ihrer Stelle, ab dem August einsteigen.

Der Carport neben dem Pfarrhaus kann nun realisiert werden. Madeina Zbinden wurde zum erfolgreichen zweiten Modulabschluss im Rahmen der Katechetikausbildung gratuliert – und ab Herbst werden in den Altersheimen Riffenmatt und Rüscheegg wieder Andachten gefeiert werden.

Der Abend wurde durch ein gemütliches Zusammensein bei Kaffee und Kuchen beschlossen.

Ein gelungener Ausflug



der Heiligen Verena (nach der letztere benannt ist) und in die römisch-katholische Kirche. Schönerweise war uns das Wetter so gut gesinnt, dass wir mittags sogar Bräteln konnten. Nach einer Verschnaufpause brachen wir Richtung Solothurn auf. Dort besichtigten wir die Sankt Ursen-Kathedrale inklusive des 66 Meter hohen Turms. Mich hat es sehr gefreut, wie viele Fragen mir die Schüler/-innen anschliessend gestellt haben – und dass sie, auf eigenen Wunsch hin, noch etwas in der Kathedrale verweilen wollten. Nach einer kleinen Tour durch die Solothurner Innenstadt wurden wir beim Baseltor abgeholt und fuhren wieder zurück nach Rüscheegg.

Am 26. Juni durfte ich gemeinsam mit zwölf unserer Sechstklässler/-innen einen Tagesausflug unternehmen. Durch Engeloche-Car wurden wir bis zum Eingang der Verenaschlucht gefahren. Wir wanderten den Weg bis zur Einsiedelei hinauf, und ich gab den Schüler/-innen unterwegs Einblick in die Geschichte der Schlucht, das Leben

Ich danke der Firma Engeloche ganz herzlich für die kompetente Begleitung und Cornelia Trachsel fürs spontane Einspringen als Begleitung. Und ich freue mich, mit euch Schülerinnen und Schülern weiter unterwegs zu sein.
ANNINA MARTIN

entsprechen sie dem, was sich vor meinem inneren Auge abspielt, recht gut; manchmal widersprechen sie ihm entschieden.

In beiden Fällen merke ich aber, dass ich mit den Bildern ein Gespräch beginne. Auf manchen von ihnen finden sich auch diejenigen Bibelverse, die verbildlicht werden. Aber: nicht jedes Bild findet sich unmittelbar neben dem Inhalt, der dargestellt wird. Beides gibt dem Gespräch, von dem ich rede, noch mehr Inhalt.

Spannend finde ich, dass sich in den biblischen Texten ohnehin viele Bilder finden. Beispielsweise verwendet Jesus in seinen Gleichnissen welche – um etwas deutlich zu machen. Um ein Exempel aufzugreifen: Im

13. Kapitel des Matthäusevangeliums spricht Jesus von einem Senfkorn, das in einen Acker gesät wird. Das Senfkorn wird als kleinstes der Samenkörner benannt. Wenn es wachse, werde es zu einem Baum, in dessen Zweigen Vögel wohnen.

Auch wenn wir wissen, dass das Senfkorn nicht das Allerkleinste der Samen und Körner ist, möchte uns hier gezeigt werden, dass auch aus etwas Kleinem oder auch Unscheinbarem etwas Grosses und Schönes werden kann – im Falle des Baums, der ein zu Hause wird, allerdings mit genügend Zeit.

Die Bibel ist ein Buch mit vielen Bildern. Und meine liebste noch mit ein paar mehr. **ANNINA MARTIN**